

Oberfränkische Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft 2026

SC Bamberg gewinnt souverän beim Jubiläumsturnier des SV Neustadt b. Coburg

Neustadt b. Coburg. Zum 100-jährigen Bestehen des Schachvereins Neustadt b. Coburg war der Jubilar Gastgeber der oberfränkischen Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft. Acht Mannschaften traten in einem vollen Rundenturnier an: In sieben Runden mit der Bedenkzeit 15 Minuten plus 5 Sekunden Inkrement pro Zug spielte jedes Team an vier Brettern gegen jedes andere. Damit standen an einem einzigen Spieltag 112 Partien auf dem Programm.

Den Titel sicherte sich der SC Bamberg, und zwar ohne jeden Punktverlust: Sieben Begegnungen, sieben Siege, 14:0 Mannschaftspunkte und 24,5 von 28 möglichen Brettpunkten. Der Vorsprung auf den Gastgeber SV Neustadt b. Coburg, der mit 11:3 Mannschaftspunkten einen starken zweiten Platz belegte, betrug am Ende drei Mannschaftspunkte. Rang drei ging an den Kronacher SK mit 9:5 Punkten, gefolgt vom FC Marktleuthen.

Pl.	Verein	Mannschaftsp.	Brettpunkte	Ø DWZ/Elo
1	SC Bamberg	14 : 0	24,5	2159
2	SV Neustadt b. Coburg	11 : 3	18,5	1971
3	Kronacher SK	9 : 5	16,0	1634
4	FC Marktleuthen	8 : 6	13,5	2002
5	SSV Burgkunstadt	6 : 8	12,5	1644
6	SK Kulmbach 1	5 : 9	12,5	1897
7	SK Kulmbach 2	2 : 12	8,0	1615
8	SC Bayreuth	1 : 13	6,5	1483

Bei den Einzelergebnissen zeigten die Bamberger Bretter drei und vier mit jeweils 6,5 aus 7 die beste Ausbeute des Turniers (Ralf Riemer und Michael Stierhof), Spitzenbrett FM Yaroslav Demchenko steuerte 6 aus 7 bei. Ebenfalls hervorzuheben: Eduard Kreiling (SV Neustadt) gewann alle sechs Partien, in denen er am Brett saß, und Hakan Duezardic (Kronacher SK) kam auf 6 aus 7. Insgesamt gab es an allen Brettern spannende Duelle, bei denen sich Favoritenrollen im Schnellschach mehrfach als trügerisch erwiesen.

Neben dem Sport blieb der Tag vor allem wegen der Atmosphäre in Erinnerung: konzentriert an den Brettern, entspannt und freundschaftlich in den Pausen. Die Organisation lief ruhig und pünktlich, sodass sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ganz auf ihre Partien konzentrieren konnten. Ein herzlicher Dank gilt Leon Bauer für die souveräne Schiedsrichtertätigkeit sowie allen helfenden Händen im Hintergrund, bei Aufbau, Bewirtung und Auswertung. Ohne dieses Engagement wäre der Turniertag nur halb so gelungen gewesen.

Impressionen vom Turniertag







Der Schachbezirk Oberfranken gratuliert dem SC Bamberg herzlich zum Turniersieg und der oberfränkischen Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft 2026, allen weiteren platzierten Teams zu ihren Ergebnissen und dem SV Neustadt b. Coburg zum 100-jährigen Vereinsjubiläum.

Alle Ergebnisse, Kreuztabelle und Einzelergebnisse online unter chess-results.com.